Gemeindenachrichten
Ausgabe 4/2009

Gemeinde Überackern aktuell
Bürger-Information

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch
Post.at

Juli 2009

LEHRLING IM BAUHOF GESUCHT

Die Gemeinde Überackern sucht einen Lehrling im Bauhofbereich. Der oder die Bewerber(in) wird im Beruf

Straßenerhaltungsfachmann(frau)

ausgebildet. Die Lehre dauert 3 Jahre, Ausbildungsbeginn ist ab sofort möglich. Details zum Berufsbild lesen Sie auf Seite **14**. Bewerbungen sind **bis spätestens 31. Juli 2009** möglich und beim Gemeindeamt Überackern einzureichen.

Landlerhilfe –
Kinderferienaktion Seite 1
Terminkalender 2009
Im Terminkalender für das Jahr 2009 wurden wieder einige Änderungen vorgenommen. **Seite 14**
FAHRT ZUR OPERETTE NACH ASPACH
Seite 12

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“
Seite 2

Derzeit gültige Autowrackentsorgung
Seite 3

Neue Öffnungszeiten
Sozialberatungsstelle
Seite3

Schulbeginnhilfe und
Schulveranstaltungshilfe
Seite 4
Kostenlose Unfallversicherung bis zum Schuleintritt
Seite 4
Rettungssanitäter
Sommerkurs 2009 Seite 6
Ferienprogramm Seite 10
Gesunde Gemeinde
Ortstafelverleihung Seite 10

WEITERES:

Ärztedienste Seiten 7,8 und 9
Walking-Treff Seite 10
Sommerfest des Waldkindergartens Seite 11
Sammlung der FF- Überackern Seite 12
Müllabfuhrtermine Seite 12
Feuerwehrjugend Seite 13
Verhalten bei Gewitter Seite 15

Landlerhilfe - Kinderferienaktion im Endspurt

60 Kinder suchen noch dringend Gastfamilien

Zwischen den Kindern aus OÖ. und den Landlerdörfern sind schon viele schöne Freundschaften entstanden.

70 Gastfamilien aus Oberösterreich und Umgebung laden 82 Kinder, großteils im Alter von 8 bis 14 Jahren aus Siebenbürgen und den ukrainischen Waldkarpaten von 10. bis 31. Juli nach Oberösterreich ein. 60 weitere Kinder suchen noch dringend Gastfamilien, appelliert Geschäftsführer Helmut Atzlinger an die OÖ. Familien sich noch zu melden. Die Kinder sprechen ausreichend Deutsch um sich in den Familien verständigen zu können.
Ziel der Ferienaktion ist der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler. Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 (Frau Sabine Moser)
bzw. 0664 / 8262710 oder Email: sabine.moser@landlerhilfe.at

IST BEI INTERESSE AUCH FÜR DIE FOLGENDEN JAHRE !!!!

R A U C H F R E I * R A U C H F R E I * R A U C H F R E I * R A U C H F R E I * R A U C H F R E I * R A U C H F R E I

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden" im Bezirk Braunau

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Samstag 22. August, um 09,55 Uhr im Hotel Mayrbräu, Linzerstr. 13, 5280 Braunau ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Gabriele Brabatsch. Das Seminar ist für alle Lehrlinge sowie für alle Jugendlichen (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung und Info unter: Telefon 0800-21 00 23 kostenfrei

DERZEIT GÜLTIGE PREISE FÜR AUTOWRACKENTSORGUNG:

1 Autowrack	→	€ 32,00
2 Autowracks	→	€ 46,00 (je € 23,00 am selben Platz!)
3 - 5 Autowracks	→	€ 20,00 – am selben Platz
6 – 9 Autowracks	→	€ 10,00 – am selben Platz

Ab 10 Autowracks ist die Abholung (auf einem Sammelplatz!) kostenlos!!!

Weitere Fragen können mit Fr. Kohlmann unter der Nummer 07727/ 668 00 – 50 geklärt werden.

Zahlscheine sind beim Gemeindeamt erhältlich!

VORSICHT NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN SOZIALBERATUNGSSTELLEN:

ALTHEIM **4950 Altheim, Schulgasse 4** Tel.: 07723/ 43 27 4 DI: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr MI: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr DO: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr FR: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr	**BRAUNAU AM INN** **5280 Braunau am Inn, Laabstrasse 10** Tel.: 07722/86001 MO: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 17:00 Uhr DI: 08:00Uhr – 13:00 Uhr 15:00 Uhr – 18:00 Uhr MI: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr DO: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr FR: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
MATTIGHOFEN **5230 Mattighofen, Stadtplatz 15** Tel.: 07742/2493- 16 DI: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr 15:00 Uhr – 18:00 Uhr MI: 08:00 Uhr – 12:30 Uhr DO: 08:00 Uhr – 13:00 Uhr FR: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr	**OSTERMIETHING** **5121 Ostermiething, Bergstrasse 45** Tel.: 06278/ 79378 DI: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr MI: 08:00 Uhr – 10:00 Uhr DO: 15:00 Uhr – 18:00 Uhr FR: 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

Familienreferent Franz Hiesl erhöht die Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Förderungen).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

KOSTENLOSE UNFALLVERSICHERUNG BIS ZUM SCHULEINTRITT NEU AB 01.01.2009

OÖ Familien haben einen Schutzengel!

Jedes Kind ist ab Geburt bis zum Schuleintritt kostenlos unfallversichert,
sobald es in der Familienkarte eingetragen ist.
Die Versicherungsprämie übernimmt das Land Oberösterreich.

Neu ist ab 01.01.2009 die Übernahme der Kosten für eine Begleitperson im Spital bis z u € 1.000,00.

Zusätzlich kann bei Bettenmangel sogar ein benachbartes Hotel in Anspruch genommen werden.

AUF EINEN BLICK
Unfallinvalidität bis zu € 37.000,00
Unfalltod € 6.000,00
Unfallkosten bis zu € 3.000,00 (Heil-, Rückhol- und Bergekosten, inkl. Hubschrauberbergung weltweit)
Begleitkosten bis zu € 1.000,00
Folgen von Kinderlähmung und durch Zeckenbiss Übertragene FSME und Borreliose- bis zur vereinbarten Versicherungssumme
Unfalldeckung weltweit und rund um die Uhr

Volksbegehren:
"STOPP dem Postraub"

STOPP DEM POSTRAUB

Eintragungszeitraum von 27. Juli bis 3. August in ihrer Gemeinde!

Wir fordern:

Aufrechterhaltung der Infrastruktur und dadurch Sicherung von Postdienstleistungen zu gleichen Bedingungen für die gesamte Bevölkerung. Novellierung des Postgesetzes und Erhebung in den Verfassungsrang; Fixierung von mindestens 1300 Postfilialen im Postgesetz welche durch die Post AG zu führen sind. Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen die auch nach der Liberalisierung Brief einen fairen Wettbewerb sicherstellen.

Es geht um ihr Postamt, es geht um ihren Zusteller! Die Post AG und das Postmarktgesetz sehen vor, dass jeder Postpartner ein Postamt ersetzen kann. Doch was bedeutet das für Sie als Bürger? Sie bekommen nur einen Bruchteil der Dienstleistungen angeboten. Sie können beim Postpartner Briefmarken kaufen ein Paket aufgeben und benachrichtigte Sendungen abholen. Finanzdienstleistungen, Telekomprodukte usw. – Fehlanzeige!!

Im Bereich der Briefzustellung sollen letztendlich alle Zustellleistzungen von Privaten gemacht werden. Billigarbeitskräfte aus den neuen EU Staaten sollen dafür eingesetzt werden. Ihr Briefträger, der alle Besonderheiten seiner Zustelltour kennt, einfach ersetzt werden. Welche Qualität hier geboten wird, hat man bereits bei den Paketzustellern gesehen. Und wenn es die Firmen (siehe Hermes) nicht mehr schaffen am Land die Pakete zuzustellen, dann geben die Firmen sie einfach wieder der Post zurück. Noch gibt es sie die Post und die Postzustellung. Aber sie ist in Gefahr!

Mit ihrer Unterschrift in ihrer Gemeinde welche sie von 27. Juli bis 3. August abgeben können, helfen auch sie mit, die noch bestehenden Postämter zu retten und ihren Briefträger auch weiterhin behalten zu können.

Die Post AG ist nach wie vor ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Unternehmen. Es ist einfach nicht notwendig gesunde Strukturen zu zerschlagen.

Volksbegehren:
"STOPP dem Postraub"

STOPP DEM POSTRAUB

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Fass Dir ein Herz! >>> Rettungssanitäter Sommerkurs 2009

Freiwillig im Rettungsdienst des Roten Kreuzes

Die Gesellschaft braucht Menschen, die bereit sind sich einzusetzen für andere, die aus welchen Gründen immer, in eine für sie oft schwierige Lebenssituation geraten sind.

So gibt es hunderte Gesichter der Not, kleinere Blessuren oder tiefe Wunden, teilweise am Körper, teilweise in der Seele. Nicht wegschauen sondern helfen, das ist eine der großen Herausforderungen an uns Menschen.

Wieder Sommerkurs!

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungssanitäter Sommerkurs, der, **beginnend mit 15. Juli**, innerhalb von drei Wochen geblockt tagsüber durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden. Dies soll insbesondere jenen Interessenten entgegenkommen, die aus zeitlichen Gründen den traditionellen Herbstkurs mit den vorgegebenen Abendeinheiten nicht besuchen können.

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungs- und Krankentransportdienst bewältigen zu können sucht das Rote Kreuz Menschen, die ein Stück Ihrer Freizeit der Idee des Helfens beim Roten Kreuz als Rettungssanitäterin/Rettungssanitäter verschreiben wollen!

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit muss gegeben sein.

Die Rettungssanitäterausbildung, welche im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt ist, schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Infoabend am 24.06.2009 um 19.00 Uhr an der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Braunau

Für eine detaillierte Information und zum ersten Kennenlernen veranstaltet das
Rote Kreuz einen Infoabend für Interessierte an diesem Rettungssanitäterkurs. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen: Tel. 07722/62264 oder br-office@o.roteskreuz.at

Wochenend- und Feiertagsdienste im 3. Quartal 2009

Dr. Lauschensky, Ach: 07727/ 2254
Dr. Reichsöllner, Schwand: 07727/ 213
Dr. Wolfgruber, Ach: 07727/ 2403

Juli 2009

11.07.2009	Dr. Wolfgruber
12.07.2009	Dr. Wolfgruber
18.07.2009	Dr. Lauschensky
19.07.2009	Dr. Lauschensky
25.07.2009	Dr. Wolfgruber
26.07.2009	Dr. Wolfgruber

August 2009

01.08.2009	Dr. Lauschensky
02.08.2009	Dr. Lauschensky
08.08.2009	Dr. Reichsöllner
09.08.2009	Dr. Reichsöllner
15.08.2009	Dr. Wolfgruber
16.08.2009	Dr. Wolfgruber
22.08.2009	Dr. Lauschensky
23.08.2009	Dr. Lauschensky
29.08.2009	Dr. Reichsöllner
30.08.2009	Dr. Reichsöllner

September 2009

05.09.2009	Dr. Wolfgruber
06.09.2009	Dr. Wolfgruber
12.09.2009	Dr. Reichsöllner
13.09.2009	Dr. Reichsöllner
19.09.2009	Dr. Lauschensky
20.09.2009	Dr. Lauschensky
26.09.2009	Dr. Reichsöllner
27.09.2009	Dr. Reichsöllner

Ärztliche Nachtdienste im 3. Quartal

Juli 2009

10.07.2009	Dr. Wolfgruber
11.07.2009	Dr. Wolfgruber
12.07.2009	Dr. Wolfgruber
13.07.2009	Dr. Wolfgruber
14.07.2009	Dr. Reichsöllner
15.07.2009	Dr. Lauschensky
16.07.2009	Dr. Wolfgruber
17.07.2009	Dr. Lauschensky
18.07.2009	Dr. Lauschensky
19.07.2009	Dr. Lauschensky
20.07.2009	Dr. Wolfgruber
21.07.2009	Dr. Wolfgruber
22.07.2009	Dr. Lauschensky
23.07.2009	Dr. Lauschensky
24.07.2009	Dr. Wolfgruber
25.07.2009	Dr. Wolfgruber
26.07.2009	Dr. Wolfgruber
27.07.2009	Dr. Wolfgruber
28.07.2009	Dr. Wolfgruber
29.07.2009	Dr. Lauschensky
30.07.2009	Dr. Lauschensky
31.07.2009	Dr. Lauschensky

August 2009

01.08.2009	Dr. Lauschensky
02.08.2009	Dr. Lauschensky
03.08.2009	Dr. Wolfgruber
04.08.2009	Dr. Reichsöllner
05.08.2009	Dr. Lauschensky
06.08.2009	Dr. Wolfgruber
07.08.2009	Dr. Reichsöllner
08.08.2009	Dr. Reichsöllner
09.08.2009	Dr. Reichsöllner
10.08.2009	Dr. Wolfgruber
11.08.2009	Dr. Reichsöllner
12.08.2009	Dr. Lauschensky
13.08.2009	Dr. Reichsöllner
14.08.2009	Dr. Wolfgruber
15.08.2009	Dr. Wolfgruber
16:08.2009	Dr. Wolfgruber
17.08.2009	Dr. Wolfgruber
18.08.2009	Dr. Reichsöllner

19.08.2009	Dr. Lauschensky
20.08.2009	Dr. Wolfgruber
21.08.2009	Dr. Lauschensky
22.08.2009	Dr. Lauschensky
23.08.2009	Dr. Lauschensky
24.08.2009	Dr. Wolfgruber
25.08.2009	Dr. Reichsöllner
26.08.2009	Dr. Lauschensky
27.08.2009	Dr. Wolfgruber
28.08.2009	Dr. Reichsöllner
29.08.2009	Dr. Reichsöllner
30.08.2009	Dr. Reichsöllner
31.08.2009	Dr. Wolfgruber

September 2009

01.09.2009	Dr. Reichsöllner
02.09.2009	Dr. Lauschensky
03.09.2009	Dr. Reichsöllner
04.09.2009	Dr. Wolfgruber
05.09.2009	Dr. Wolfgruber
06.09.2009	Dr. Wolfgruber
07.09.2009	Dr. WOlfgruebr
08.09.2009	Dr. Reichsöllner
09.09.2009	Dr. Lauschensky
10.09.2009	Dr. Wolfgruber
11.09.2009	Dr. Reichsöllner
12.09.2009	Dr. Reichsöllner
12.09.2009	Dr. Reichsöllner
13.09.2009	Dr. Reichsöllner
14.09.2009	Dr. Reichsöllner
15.09.2009	Dr. Reichsöllner
16.09.2009	Dr. Lauschensky
17.09.2009	Dr. Lauschensky
18.09.2009	Dr. Lauschensky
19.09.2009	Dr. Lauschensky
20.09.2009	Dr. Lauschensky
21.09.2009	Dr. Reichsöllner
22.09.2009	Dr. Reichsöllner
23.09.2009	Dr. Lauschensky
24.09.2009	Dr. Lauschensky
25.09.2009	Dr. Reichsöllner
26.09.2007	Dr. Reichsöllner
27.09.2009	Dr. Reichsöllner
28.09.2009	Dr. Reichsöllner
29.09.2009	Dr. Reichsöllner
30.09.2009	Dr. Lauschensky

INFORMATION * INFORMATION * INFORMATION
FERIENPROGRAMM * FERIENPROGRAMM * FERIENPROGRAMM

Auch heuer gibt es wieder ein Ferienprogramm.

Informationen findet Ihr in den Schaukästen in Weng und in Überackern.

Die Gesunde Gemeinde lädt ein zur

Ortstafelverleihung durch

Gesundheits- Landesrätin Dr. Silvia Stöger

Am **19. Juli 2009 um 13:00 Uhr** findet die **Ortstafelverleihung** am **Vorplatz** der Volksschule in Überackern statt.

Anschließend findet eine kurze Wanderung (ca. 30 Minuten) durch die Natur entlang des Mühlbaches statt.

Alle Bürger und Bürgerinnen sind sehr herzlich eingeladen.

Walking - Treff mit XCo- Hanteln

Die Gesunde Gemeinde plant einen wöchentlichen Walking- Treff mit XCo- Hanteln.
Der Treff ist immer Dienstag um 18:30 Uhr
bei der Volksschule.

Was sind XCo-Hanteln?

Sie kommen aus dem Reha-Bereich und sind zwei jeweils 27 Zentimeter lange Aluminiumröhren, die mit einem Granulat befüllt sind. Das Granulat, das sich durch den Schwung der Arme hin und her bewegt, baut die Tiefenmuskulatur auf und fördert das Zusammenspiel der Muskeln. Als positiver Nebeneffekt werden die Bauchmuskeln trainiert. Auch bei Schulterbeschwerden können die Hanteln gezielt eingesetzt werden.

Die Gesunde Gemeinde führt eine Sammelbestellung für XCo-Hanteln durch.

Der Preis beträgt € 70,-- und wird von der Gesunden Gemeinde bezuschusst.

Nähere Auskünfte und Bestellung bei Andrea Wolfgruber-Dörfl, Tel. 34248.

PILATES*PILATES* PILATES*PILATES* PILATES*PILATES* PILATES
INFO * INFO * INFO * INFO * INFO * INFO * INFO * INFO * INFO * INFO

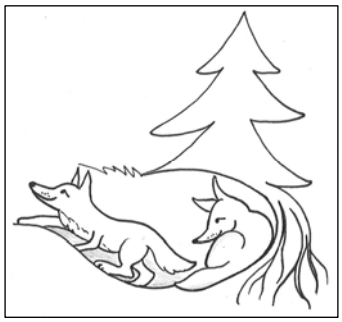
Pilates startet wieder im Januar 2010.
Alle Interessierten sind dazu wieder herzlich eingeladen.

Nähere Informationen können Sie im letzten Rundschreiben des Jahres 2009 nachlesen.

Einladung zum Sommerfest

des

Waldkindergartens „Schlaue Füchse“



Das Sommerfest des Waldkindergartens
findet am **Samstag, den 11. Juli ab 15:00Uhr**
am **Gelände des Waldkindergartens** bei jedem Wetter statt.

OPEN AIR

OPEN AIR

F A H R T Z U R O P E R E T T E

Eine Nacht in Venedig von Johann Strauß

mit dem Ensemble und Orchester der Operettenbühne Budapest

und mit Feuerwerk nach der Premiere

Wann???	Samstag, 25 Juli 2009 um 18:30 Uhr
Wohin???	Pfarrgasthof Aspach
Kosten???	1 Karte € 40,00
	Bus pro Person ca. € 10,00
Anmeldung???	Beim Gemeindeamt in Überackern, Bezahlung der Karte bei Anmeldung

Auch telefonische Anmeldung ist möglich unter Tel.: 07727/ 2912

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Obfrau des Kulturausschusses Fr. Kugler Christa.

Sammlung der FF Überackern

Die Freiwillige Feuerwehr Überackern wird in nächster Zeit eine Haussammlung für das neue Löschfahrzeug durchführen.

Um den hohen Sicherheitsstandard, welcher von unserer Freiwilligen Feuerwehr geleistet wird, zu erhalten, wird das alte Feuerwehrauto gegen ein neues, moderneres ausgetauscht.

Müllabfuhrtermine 2 Hj. 2009 Überackern

Montag	13.07.2009	2w
Montag	27.07.2009	2w/4w
Montag	10.08.2009	2w
Montag	24.08.2009	2w/4w
Montag	07.09.2009	2w
Montag	21.09.2009	2w/4w
Montag	05.10.2009	2w
Montag	19.10.2009	2w/4w
Montag	02.11.2009	2w
Montag	16.11.2009	2w/4w
Montag	30.11.2009	2w
Montag	14.12.2009	2w/4w
Montag	28.12.2009	2w

Freiwillige Feuerwehr Überackern

Feuerwehrjugend - Wissenstestabzeichen

Auch in diesem Jahr stellten sich die Mitglieder der Jugendgruppe dem Wissenstest der Feuerwehrjugend. Insgesamt nahmen heuer **neun Mädchen und Burschen** der **Jugendgruppe** der Freiwilligen Feuerwehr Überackern am **Wissenstest** der Feuerwehrjugend in St. Johann am Walde teil.

Bei dieser Prüfung sind insgesamt **zehn verschiedene Stationen** wie Allgemeinwissen, Knoten- und Gerätekunde, Erste Hilfe, Dienstgrade, vorbeugender Brandschutz, Nachrichtenübermittlung, Gefährliche Stoffe, Orientierung im Gelände sowie Verkehrserziehung unter bestimmten Zeitvorgaben zu bewältigen. Wochenlang hatten sich die Mädchen und Burschen gemeinsam mit Hilfe ihres Jugendbetreuers Andreas Mayrhofer sowie ihres Jugendhelfers Michael Huber vorbereitet.

Alle Teilnehmer der Freiwilligen Feuerwehr Überackern lösten die gestellten Aufgaben **erfolgreich**.

Dafür erhielten **Johannes Harweck, Katharina Hofmann, Julia Huber, Lena Ober, Marina Schedle** das **Wissenstestabzeichen** in *Bronze*, **Dominik Harweck, Stefan Harweck, Moritz Ober und Christian Strini** das **Wissenstestabzeichen** in *Silber*.

(v. links n. rechts 1. Reihe vorne: Johannes Harweck, Lena Ober,
Katharina Hofmann, Marina Schedle, Julia Huber, Dominik Harweck;
2. Reihe: Kommandant Theo Kugler, Jugendbetreuer Andreas Mayrhofer, Moritz Ober, Christian Strini, Stefan Harweck,
Jugendhelfer Michael Huber)

LEHRLING IM BAUHOF GESUCHT

Die Gemeinde Überackern sucht einen Lehrling im Bauhofbereich. Der oder die Bewerber(in) wird im Beruf

Straßenerhaltungsfachmann(frau)

ausgebildet. Die Lehre dauert 3 Jahre, Ausbildungsbeginn ist ab sofort möglich. Details zum Berufsbild lesen Sie auf Seite **16**. Bewerbungen sind **bis spätestens 31. Juli 2009** möglich und beim Gemeindeamt Überackern einzureichen.

Berufsprofil:

1. Lesen und Anfertigen von Zeichnungen, Skizzen und Verlegeplänen;

2. Festlegen der Arbeitsschritte, der Arbeitsmittel und der Arbeitsmethoden unter Berücksichtigung der Eigenschaften und der Verwendungsmöglichkeiten der Werkstoffe und der Hilfsstoffe;

3. Warten, Instandhalten und Auswählen der einschlägigen Werkzeuge, Maschinen und Geräte

4. Herstellen von Betonmischungen

5. Aufbauen, Planieren und Verdichten des Untergrundes

6. Herstellen von Straßenunterbau und Straßendecken

7. Herstellen von Entwässerungsanlagen, Drainagen und ähnlichen Einrichtungen

8. Begrünen und Pflegen unbefestigter Flächen sowie Sträucher und Bäume

9. Pflastern von Natur- und Kunststeinen bzw. Natur- und Kunststeinplatten auf Sand und Beton

10. Pflastern von Hochbord-, Tiefbord- und Schrägbord-Randsteinen

11. Oberflächenbehandlung

12. Herstellen von Schalungen und Schächten

13. Arbeiten mit Kunststoffen, Anstrichmitteln und Metallen

14. Einleiten und Durchführen des Winterdienstes

15. Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen.

Terminkalender 2009

Tag	Datum	Gegenstand
Sonntag	12.07.2009	Frühschoppen ASKÖ
Samstag	01.08.2009	Bunter Nachmittag ÖFB
Sonntag	**09.08.2009**	**Kulturradfahrt nach Marktl**
Freitag	**14.08.2009**	**Bürgerabend der SPÖ Überackern**
Sonntag	30.08.2009	Frühschoppen der ÖVP
Samstag	05.09.2009	Pensionistenbezirkswandertag in Überackern; 09:30 Uhr
Fr. und Sa.	11.09.-12.09.09	Ortsmeisterschaft ASKÖ
Freitag	**18.09.2009**	**Open Air Konzert SPÖ Überackern**
Sonntag	20.09.2009	Erntedankfest; 09:30 Uhr
Samstag	10.10.2009	Ausflug der FF Überackern
Samstag	17.10.2009	Herbstübung der FF Überackern; 19:30 Uhr
Freitag	23.10.2009	Vereinsmeisterschaft ASKÖ
Sonntag	25.10.2009	Wandertag des Volksbildungswerkes Überackern
Montag	26.10.2009	Friedenswallfahrt des Seniorenbundes Maria Schmolln
Samstag	31.10.2009	Hauptversammlung des Seniorenbundes; 14:00 Uhr
Sonntag	08.11.2009	Jubilarfeier im Gasthaus Spieglwirt; 12:00 Uhr
Mittwoch	11.11.2009	Martinifeier des Waldkindergartens „Schlaue Füchse“
Freitag	20.11.2009	Übungsabschlussessen der Freiwilligen Feuerwehr
Samstag	21.11.2009	Spargemeinschaftsauszahlung ASKÖ
Montag	23.11.2009	Terminsitzung im Gemeindeamt; 18:00 Uhr
Freitag	27.11.2009	Sparverein Salzachtal- Generalversammlung und Auszahlung
Samstag	28.11.2009	Adventmarkt ÖFB
Dienstag	08.12.2009	Adventfeier der KFB
Freitag	11.12.2009	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes; 17:00 Uhr
Samstag	19.12.2009	Weihnachtsfeier ÖFB
Samstag	19.12.2009	Jahresabschlussgottesdienst ASKÖ
Sonntag	20.12.2009	Weihnachtsfeier der Gemeinde für die Senioren, Pensionisten und Frührentner; 14:00 Uhr
Donnerstag	24.12.2009	Aktion „Licht ins Dunkel“ der FF- Jugend Überackern
Sonntag	27.12.2009	Winterwanderung des Volksbildungswerkes Überackern; 17:00 Uhr

Selbstverständlich ist obige Aufstellung nicht vollständig, da zahlreiche Termine noch nicht bekannt sind.

Es wird jedoch darum gebeten, bei weiteren Planungen auf obige Termine **Rücksicht zu nehmen**

Weitere Termine sollen bitte **jeweils beim Gemeindeamt bekanntgegeben werden**,

wo sie im offiziellen Terminkalender, ergänzt werden.

F.d.R.d.A.:
Hofmann Stefanie

Der Bürgermeister:
Patsch Horst

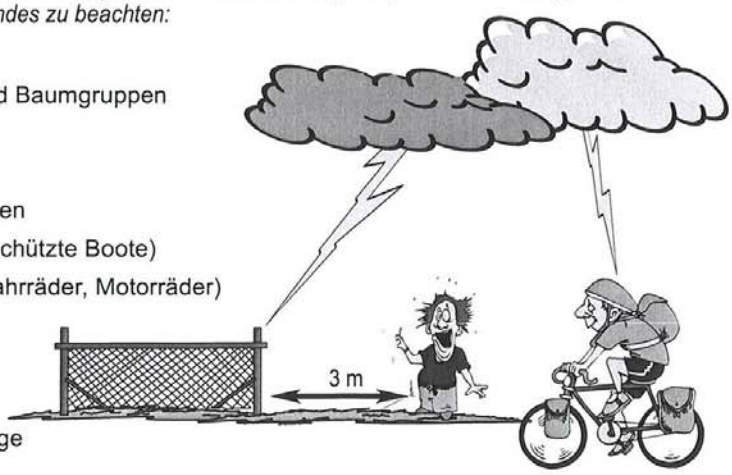
DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Verhalten bei Gewitter

Es gibt leider keine absolut verläßliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten:

Gefährlich sind:

- Einzeln stehende Bäume und Baumgruppen
- Metallzäune
- Berggipfel
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Aufenthalt im Wasser (ungeschützte Boote)
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder)



Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten
- Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon)

Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fussstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Zu vermeiden:

- Personen im Freien sollen nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- Telefonapparate sind zwar technisch abgesichert, aber trotzdem ist es ratsam, bei Gewitter Telefongespräche zu verschieben und die Fernmeldeanlage nicht zu berühren.
- Dusch- und Wannenbäder sollten ebenfalls verschoben werden. Lieber warten, bis das Gewitter vorbei ist. Sicher ist sicher!

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND
A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc